

**Zeitschrift:** Bericht über das Geobotanische Forschungsinstitut Rübel in Zürich  
**Band:** - (1937)

**Vereinsnachrichten:** Freies Geobotanisches Kolloquium

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 05.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## II. FREIES GEOBOTANISCHES KOLLOQUIUM

Im freien geobotanischen Kolloquium wurden im Winter 1937/38 folgende Vorträge gehalten:

Helmut Friedel: Die pflanzliche Besiedelung von Gletschervorfeldern und Jungmoränen in den Schweizeralpen mit besonderer Berücksichtigung der Altersgliederung (21.I.1938) (s. wissenschaftl. Beilagen).

Hans Gilomen: Die Kalk-Krummsegge, *Carex curvula* All. ssp. *Rosae* Gilomen (18.II.1938) (s. wissenschaftl. Beilagen).

Ernst Krebs: Die Waldbestände der Albis- und Zimmerbergkette (10.XII.1937).

Werner Lüdi: Beitrag zur Bildungsgeschichte der Luzernerallmend (25.XI.1937). (Veröff. in Vierteljahrsschr. Naturf. Ges. Zürich 1938.)

Elisabeth Stamm: Waldstudien in der Nordschweiz, insbesondere kritische Untersuchungen über das Vorkommen und die Natürlichkeit des Querceto-Carpinetums (4.II.1938).

## III. PERMANENTE KOMMISSION DER I. P. E.

Mit Sitz im Geobotanischen Forschungsinstitut Rübel in Zürich.

Im abgelaufenen Jahre ist in Prag Prof. Dr. Karl Rudolph gestorben, der einer der Leiter der I.P.E. durch die Tschechoslovakei war und dessen wir stets in Dankbarkeit gedenken werden. Ferner starb in Angola Prof. Dr. Luis Carrisso, der eine I.P.E. durch Angola schon weitgehend vorbereitet hatte. Der einbrechenden Krise wegen hatte sie auf bessere Zeiten verschoben werden müssen; Kollege Carrisso kann sie nun nicht mehr ausführen.

Die Ergebnisse der I.P.E. durch Marokko konnten bis jetzt noch nicht erscheinen, da neben bereitliegenden Beiträgen eine Hauptarbeit von Prof. Emberger noch nicht fertig ist. Der Band wird aber durch die im Druck befindliche hervorragende Vegetationskarte von Marokko und die zugehörige Behandlung der Vegetation durch die kompetente Feder um so wertvoller werden.